

Veranstalter

Bayerisches Zentrum für Prävention und Gesundheitsförderung (ZPG)
im Bayerischen Landesamt für Gesundheit und Lebensmittelsicherheit (LGL)
Pfarrstraße 3, 80538 München
Telefon: 09131 6808-4501
Telefax: 09131 6808-4512
zpg@lgl.bayern.de
www.zpg.bayern.de
www.lgl.bayern.de

Gefördert von der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung im Auftrag des Bundesministeriums für Gesundheit.



Lageplan:



Hinweis

Auf der Veranstaltung werden Bildaufnahmen angefertigt. Hiermit informieren wir, dass eventuell auch Ihre Person aufgenommen und das Material für die Öffentlichkeitsarbeit des LGL verwendet werden kann.

www.lgl.bayern.de

Herausgeber: Bayerisches Landesamt für
Gesundheit und Lebensmittelsicherheit
Eggenreuther Weg 43, 91058 Erlangen
Internet: www.lgl.bayern.de
E-Mail: poststelle@lgl.bayern.de
Telefon: 09131 6808-0
Telefax: 09131 6808-2102
Bildnachweis: Bayerisches Landesamt für
Gesundheit und Lebensmittelsicherheit
Stand: 10.01.2019
© LGL, alle Rechte vorbehalten
Gedruckt auf Papier aus 100 % Altpapier

Diese Druckschrift wird kostenlos im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit der Bayerischen Staatsregierung herausgegeben. Sie darf weder von den Parteien noch von Wahlwerbern oder Wahlhelfern im Zeitraum von fünf Monaten vor einer Wahl zum Zweck der Wahlwerbung verwendet werden. Dies gilt für Landtags-, Bundestags-, Kommunal- und Europawahlen. Missbräuchlich ist während dieser Zeit insbesondere die Verteilung auf Wahlveranstaltungen, an Informationsständen der Parteien sowie das Einlegen, Aufdrucken und Aufkleben parteipolitischer Informationen oder Werbemittel. Untersagt ist gleichfalls die Weitergabe an Dritte zum Zweck der Wahlwerbung. Auch ohne zeitlichen Bezug zu einer bevorstehenden Wahl darf die Druckschrift nicht in einer Weise verwendet werden, die als Parteinahme der Staatsregierung zugunsten einzelner politischer Gruppen verstanden werden könnte. Den Parteien ist es gestattet, die Druckschrift zur Unterrichtung ihrer eigenen Mitglieder zu verwenden. Bei publizistischer Verwertung – auch von Teilen – wird um Angabe der Quelle und Übersendung eines Belegexemplars gebeten. Das Werk ist urheberrechtlich geschützt. Alle Rechte sind vorbehalten. Die Broschüre wird kostenlos abgegeben, jede entgeltliche Weitergabe ist untersagt. Diese Broschüre wurde mit großer Sorgfalt zusammengestellt. Eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann dennoch nicht übernommen werden. Für die Inhalte fremder Internetangebote sind wir nicht verantwortlich.



BAYERN | DIREKT ist Ihr direkter Draht zur Bayerischen Staatsregierung. Unter Telefon 089 122220 oder per E-Mail unter direkt@bayern.de erhalten Sie Informationsmaterial und Broschüren, Auskunft zu aktuellen Themen und Internetquellen sowie Hinweise zu Behörden, zuständigen Stellen und Ansprechpartnern bei der Bayerischen Staatsregierung.



Evaluiertes Peer-Projekt in der
Schule zur Prävention von
Medienabhängigkeit
– Methoden zur Umsetzung

Multiplikatoren-
Fortbildung

Regenstauf
03. und 04. Dezember 2019

Net-Piloten – Durchklick mit Durchblick

Internet, Computer- und Konsolenspiele, als auch Smartphones und Tablets nehmen eine immer größere Rolle im Alltag von Kindern und Jugendlichen ein. „Liken“, „Leveln“ und „Let's play“: Was in der Erwachsenenwelt für Fragezeichen in den Köpfen sorgt, ist mittlerweile fester Bestandteil jugendlicher Lebenswelten.

Was sind Net-Piloten?

Hierbei handelt es sich um ein evaluiertes Peer-Projekt an Schulen. Net-Piloten sind 14- bis 18-jährige Schülerinnen und Schüler aller Schulformen, die in einer 20-stündigen Ausbildung geschult werden, jüngeren Mitschülerinnen und Mitschülern Informationen rund um Computer- und Internetnutzung, deren Risiken und Wirkungen sowie den verantwortungsvollen Umgang damit näher zu bringen. Jugendliche sollen früh für eine verantwortungsvolle Nutzung sensibilisiert werden. Dies soll problematischem Medienkonsum vorbeugen.

Familien können aktiv an diesem Prozess, beispielsweise durch themenspezifische Elternabende, beteiligt werden.

Projekttablauf:

- Die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung - BZgA bietet aktuell allen interessierten Ländern die zweitägige Multiplikatoren-Fortbildung an.
- Diese Multiplikatoren sollen dann in den Kommunen eigenverantwortlich in zweitägigen Weiterbildungen von etwa zwei Lehrkräften / Multiplikatoren pro akquirierter Schule "Net-Piloten" an Schulen ausbilden und die Peer-Maßnahme an Schulen initiieren und begleiten können.
- Gemeinsam mit den Schulpartnern soll dann die Akquise sowie die viertägige Ausbildung der Net-Piloten z.B. in der 8. Jahrgangsstufe erfolgen.
- Jugendliche werden von den geschulten Lehrer/innen des Projektes zum Thema „Verantwortungsvoller Konsum von Smartphone und Co.“ zu Net-Piloten fortgebildet, um anschließend selbstständig in jüngeren Jahrgängen Workshops durchzuführen.

Multiplikatoren-Fortbildung

Zielgruppe:

Fachkräfte aus Suchtprävention, Suchtberatung, Schulsozialarbeit, Medienpädagogik

Inhalt und Ablauf der Fortbildung:

- Kennenlernen der Projekteinhalte
- Überprüfung der eigenen Haltungen
- Vermittlung der Methoden zur praktischen Umsetzung

Es wird im Plenum und in Kleingruppen gearbeitet.

Die einzelnen Methoden werden praktisch „ausprobiert“.

Schulungstermin:

- 03. und 04. Dezember 2019
- 09:30 - 17:00 Uhr

Anmeldung:

Wir bitten um Online-Anmeldung unter www.zpg-bayern.de in der Rubrik „Veranstaltungen im ZPG“ bis zum 01.11.2019.

Bitte beachten Sie, dass die Teilnahmeplätze begrenzt sind.

Teilnahmegebühr:

Tagungsgebühr, Kosten für Übernachtung und Verpflegung werden von der BZgA getragen. Nur die Reisekosten müssen selbst übernommen werden.

Teilnahmebescheinigung, Schulungs-Manual:

Im Anschluss erhalten die Teilnehmenden eine BZgA-Teilnahmebescheinigung sowie das Schulungs-Manual zur eigenständigen Ausbildung von "Net-Piloten".

Referenten:

- Andreas Pauly

update



Anreise

Veranstaltungsort:

Bildungshaus Schloss Spindlhof
Spindlhofstraße 23
93128 Regenstauf
Tel.: 09402 9354 - 0
Fax: 09402 9354 – 11

Anreise:

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:

Bis Regensburg/Hauptbahnhof mit dem Zug, dann weiter mit dem Regionalbus Linie 41 Richtung Schwandorf. An der Haltestelle „Regenstauf-Regenbrücke“ aussteigen.

Oder

bis Bahnhof Regenstauf mit dem Zug, dann weiter mit dem City-Bus (Fahrkarte kann im Bus erworben werden) bis zur Haltestelle „Regenbrücke“. Von hier aus sind es noch ca. 650 m zu Fuß entlang der Spindlhofstraße. Das Schloss befindet sich auf der linken Seite.

Ab dem Bahnhof Regenstauf sind es zu Fuß ca. 1,5 Kilometer bzw. etwa 20 Minuten Gehweg. Das örtliche Taxiunternehmen erreichen Sie unter 09402 / 5300.

Mit dem Auto:

Aus Richtung Süden:

Auf der A93 Richtung Hof bis zur Ausfahrt Regenstauf. An der Ampel geradeaus in Richtung Diesenbach / Spindlhof fahren. Immer geradeaus der Beschilderung „Spindlhof“ bis in die Spindlhofstraße 23 folgen. Das Schloss befindet sich in dieser Straße auf der linken Seite.

Aus Richtung Norden:

Auf der A93 Richtung Regensburg bis zur Ausfahrt Pontholz. Nach der Abfahrt rechts in Richtung Regensburg abbiegen. In Regenstauf kurz vor der Regenbrücke links in die Spindlhofstraße abbiegen (Hinweisschild „Spindlhof“). Dieser Straße ca. 500 m bis zum Schloss (auf der linken Seite) folgen.